



Dansenberger Bürgerbrief - Ihr Ortsvorsteher informiert

12 / März 2009

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Franz Rheinheimer, Zur Halde 4, 67661 Kaiserslautern, Tel. 0160-5815161

eMail: rheinheimer@web.de, Sprechstunde: Dienstags 10.00 – 11.30 Uhr im Bürgerhaus

Liebe Dansenberger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ja, es war ein harter Winter. Und ja, ich mag Schnee. So manche Verkehrsteilnehmer wunderten sich schon, wie sehr sich die Verkehrsverhältnisse an den Lauterer Stadtgrenzen doch schlagartig ändern können. Und mein Eindruck zum Winterdienst der Stadt Kaiserslautern ist, dass die Vorstellungen und Wünsche der Bürger zum Winterdienst entweder für die Verwaltung zu anspruchsvoll sind oder wir uns als Bürger noch nicht weit genug zurückentwickelt haben, um uns mit diesem Winterdienst einfach so abzufinden.... Böse Worte, ich weiß. Auch aus Verärgerung. Ich weiß aber auch sehr zu schätzen, dass unsere städtischen Bediensteten versuchen, mit den verfügbaren Mitteln so gut wie möglich den Winterdienst zu versehen. Dafür danke ich ausdrücklich! Das Problem: gerade mal 4 eigene Geräte, sofern einsatzfähig da zum Teil veraltet und störanfällig, sind im Besitz die Stadt!

Es ändert aber nichts am Grundübel, dass für den Winterdienst, aber auch für die Straßenunterhaltung - von Neubau wage ich erst gar nicht zu reden - einfach viel zuwenig Geld bereitgestellt wird! Unsere Schlaglöcher lassen grüßenhandelt es sich schon bald nur noch um Schotterpisten?

Um es ganz klar und unmissverständlich auszudrücken: als Ortsvorsteher Dansenbergs habe ich die Interessen unserer Bürger zu vertreten und das tue ich auch – ob es der Verwaltung schmeckt oder nicht! Ich fordere von Verwaltung und Politik eine Geräte- und Personalausstattung für einen Winterdienst, der diesen Namen auch verdient! **Um möglichst viel für unser Dansenberg zu erreichen brauche ich Ihre volle Unterstützung!**

Umdenken - das Osterfest steht nun schon vor der Tür. Die Tage werden wieder merklich länger - der Frühling kommt! Und die (meine) Laune bessert sich, da hoffentlich kein Schnee mehr fallen wird.... Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Osterfest und viel Spaß bei der Eiersuche.

Frohe Ostern! Pozdrovlaju s voskresenijem! Feliz Pascua! Joyeuses Pâques!

Herzlichst Ihr

Kurz berichtet:

Manfred Möbus und Walter Benkel haben die **Ruhebank am Waldspielplatz** in der Fahrlucke mit vom Forst gespendetem Holz und von Friedel Herrmann gespendeten Materialien wieder hergerichtet. Euch allen ein herzliches Dankeschön!

Aufstieg! Wir gratulieren den erfolgreichen TuS-Handballern (2. + 3. Mannschaft) zur Meisterschaft!

Gelebte Ökumene! Die **Konfirmation** findet am **10. Mai** wieder in der katholischen Kirche statt.

Ortsmitte: Jeder kann es sehen -der Brunnenbau geht nunmehr zügig seinem Ende entgegen.

Der **Neujahrsempfang des Ortsvorstehers** am 10.01.2009 war ein voller Erfolg und das Bürgerhaus platzte schier aus allen Nähten! Bilder finden Sie im Internet unter www.Dansenberg.de im Hauptmenü unter *Galerie*.

Wir gratulieren unseren Altersjubilaren!

(Vollendetes 80. Lebensjahr, ab 85. Geburtstag jährlich)

Januar:

Schulze Anna-Maria (86)
Wilhelm Ahlheim (89)
Helmut Seitz (85)
Elsa Fulde (88)
Hedwig Schmitt (85)

Februar:

Gertrud Koch (85)
Johanna Göbel (94)
Anna Hartmann (85)
Hedwig Schwebius (88)
Johanna Weis (93)
Hannelore Bokelmann (80)
Maria Junker (80)
Theodor Rötgens (88)
Hildegund Zettler (80)
Eleonore Soballa (99)
Dorothea Kling (80)

März:

Eva Hammer (80)
Kurt Weißmann (80)
Anna Stadler (92)
Maria Schlosser (91)
Dorothea Lambrecht (88)
Karola Masson (85)
Rosa Köhle (88)
Felice Müller (89)

April:

Christina Milde (96)
Otto Hauck (80)
Gerhard Hammer (80)

Mai:

Elfriede Hensel (80)
Auguste Wagner (86)
Lina Burgdörfer (86)
Gertrude Steiner (88)
Else Appel (88)

Neuwahlen zum Ortsbeirat am 07.06.2009

Nachstehende Kandidatenlisten für die Ortsbeiratswahlen wurden bisher aufgestellt.

<p><u>Bemerkung:</u> Anderen Bewerbern zum Ortsbeirat wurde selbstverständlich auch angeboten, ihre Kandidaten hier zu veröffentlichen. Dies entspricht meinem Selbstverständnis und dem fairen Umgang miteinander.</p> <p>SPD und CDU haben ihre Kandidatenlisten zwar aufgestellt, wollen diese aber lieber selbst veröffentlichen.</p>	<p style="text-align: center;">Menschen statt Parteien!</p> <p style="text-align: center;">Freie Wählergruppe (FWG)</p> <p style="text-align: center;">FWG Kaiserslautern www.fwg-kl.de</p>
<p>Und hier sollten über die Seite verteilt andere Bewerber aufgeführt werden.</p>	<ol style="list-style-type: none">1. Rheinheimer, Franz2. Fröhlich, Alfons3. Mangold, Werner4. Benkel, Mark5. Engelhardt, Anne6. Dr. med. Reeb, Manfred7. Winkler, Eveline8. Huber, Elisabeth9. Jung, Sebastian10. Schmitt, Alexander11. Graf, Brigitte12. Benkel, Leo13. Rheinheimer, Annerose14. Liebel, Gunther15. Herrmann, Friedel

<p>Bitte vormerken:</p> <p>25.03.2009: Ortsbeiratssitzung Beginn: 20.00 Uhr, Bürgerhaus</p> <hr/> <p>Veranstaltungsreihe des Ortsvorstehers</p> <p>26.03.2009: „Sicherheit für Senioren – alte Maschen ziehen immer noch (Enkeltrick etc.)“</p> <p>Vortrag des Kriminalhauptkommissars Kurt Peter Specht. Beginn: 14:30 Uhr, Prot. Gemeindehaus.</p> <hr/> <p>17.05.2009: 1. Gemarkungs-Rundgang rund um Dansenberg</p> <p>Zusammen mit Roland Paul (Historiker für Pfälzische Geschichte) lernen wie unsere Gemarkungsgrenzen mit geschichtlichem Hintergrund (Flurnamen) kennen.</p> <p>Treff: 11:15 Uhr, Parkplatz Hotel-Restaurant Fröhlich Mittagessen kann im TuS-Restaurant „Zum Kerscheknabber“ eingenommen werden. Abschluss: im preisgekrönten Biergarten Fröhlich. Anmeldung bitte bis 16.05.09 bei Franz Rheinheimer.</p>	<p>ASK: Sammlung von Grünabfall</p> <p>An folgenden Wochenenden führt im Ortsbezirk auf dem Parkplatz der Ortsverwaltung der Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungs-Eigenbetrieb der Stadt Kaiserslautern (ASK) freitags bis montags wieder eine kostenlose Sammlung von Grünabfällen für Privatpersonen durch:</p> <p>21./22. März, 28./29. März, 04./05. April, 11.-13. April, 18./19. April, 25./26. April.</p> <p>In den Grünschnittcontainer können alle kompostierbaren Gartenabfälle wie beispielsweise Pflegeschnitt von Bäumen, Sträuchern und Hecken, Rasenschnitt und Laub geworfen werden. Da der Grünschnitt zu hochwertigem Kompost verarbeitet wird, dürfen die Gartenabfälle nicht in Kunststoffsäcke verpackt werden!</p> <p>Wichtiger Hinweis: wir werden nicht mehr dulden, dass Abfälle statt in den Container einfach daneben auf dem Boden abgeladen werden! Der Grünschnitt kann über diese Termine hinaus oder wenn die Container voll sein sollten auf den beiden städtischen Wertstoffhöfen in der Vogelwoogstraße 50 beziehungsweise in der Pfaffstr. 3 sowie auf dem Wertstoffhof auf der Deponie Kapiteltal angeliefert werden. Weitere Informationen bei der Abfallberatung des ASK unter der Telefon-Nummer (0631) 365-3526.</p>
--	--